Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.

Sehr geehrte Frau / Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

was haben Künstliche Intelligenz, eine Seekuh in Costa Rica und selbstgemachte Seife gemeinsam? Sie alle zeigen, wie vielfältig Naturschutz sein kann!

In diesem Newsletter erzählen wir Ihnen eine bewegende Geschichte von Thierry und seiner Romanze mit Tropica Verde, wir nehmen Sie mit zum Festival der Seekuh in Gandoca, sprechen mit Dr. Frauke Fischer über die Chancen von KI für die Natur, bieten Ihnen kreative Ideen zum Mitmachen, tolle Ausmalbilder für die kleinen Naturschützer und wir stellen unsere neue Rubrik „Naturgeflüster“ vor.

Viel Freude beim Entdecken, Lesen und Mitmachen – gemeinsam können wir viel bewegen!

Ihre **Ingrith Carolina Tilly**
Leiterin Infobüro Frankfurt

ÜBERSICHT DER HEUTIGEN INHALTE

- Meine Romanze mit Tropica Verde - Thierry erzählt seine Geschichte
- Im Interview: Dr. Frauke Fischer - Kann die KI die Natur retten?
- Neues Mitglied im Ausschuss: Beate Klein stellt sich vor
- Naturgeflüster - Die neue Serie im Newsletter
- Downloadbereich: Ausmalbilder für jung und alt
- Unterstützen Sie uns mit Ihrer Rezension
- Festival der Seekuh 2026: Umweltbildung, Gemeinschaft & Naturschutz in Gandoca

MEINE ROMANZE MIT TROPICA VERDE - THIERRY ERZÄHLT SEINE GESCHICHTE

„Wie alles begann oder die Suche nach Hilfe“

Manchmal verändert ein einziger Brief die Zukunft eines ganzen Waldes. Thierry erzählt, wie aus seiner Begegnung mit Tropica Verde eine jahrzehntelange Freundschaft und ein gemeinsames Engagement für den Regenwald Costa Ricas wurden. Eine bewegende und wirklich lesenswerte Geschichte über Zusammenhalt, Naturschutz und die Liebe zur Natur.

 Thierrys ganze Geschichte lesen

KANN DIE KI DIE NATUR RETTEN? - IM INTERVIEW: DR. FRAUKE FISCHER

Wie kann Künstliche Intelligenz helfen, bedrohte Tierarten zu schützen, Regenwälder zu überwachen und die biologische Vielfalt zu bewahren?

Die Biologin und Buchautorin Dr. Frauke Fischer beschäftigt sich mit genau diesen Fragen und zeigt, welche Chancen, aber auch Risiken der Einsatz von KI im Naturschutz mit sich bringt.
Ob Kamerafallen im Regenwald, die automatische Auswertung von Tierstimmen oder die Wiedererkennung von Walhaien anhand von Fotos: Künstliche Intelligenz eröffnet faszinierende neue Möglichkeiten, Tiere und Ökosysteme besser zu verstehen und gezielter zu schützen.
In ihrem 2025 erschienenen Buch „Kann KI die Natur retten?“, das sie gemeinsam mit der Umweltökonomin Dr. Hilke Oberhansberg verfasst hat, beleuchtet Frauke Fischer das Potenzial dieser Technologie für den weltweiten Naturschutz.

Mit Tropica Verde verbindet sie eine besondere Geschichte: Bereits als Studentin in Frankfurt erlebte sie die Gründung unseres Vereins durch ihre Kommilitonen mit. Heute ist sie selbst Mitglied.

Im Interview spricht sie darüber, wie moderne Technologien den Regenwaldschutz unterstützen können und warum KI uns die faszinierende Welt der Tropen näherbringen kann.

Plus: Wir verlosen drei signierte Exemplare!

Frauke Fischer stellt uns drei von ihr

 Jetzt komplettes Interview lesen!

NEUES MITGLIED IM AUSSCHUSS

Beate Klein stellt sich vor!

Herzlich willkommen, Beate Klein! ⊠⊠

Seit über 20 Jahren ist Beate Klein mit Tropica Verde verbunden. Nach einer prägenden Reise zu unseren Projekten in Costa Rica möchte sie sich nun auch im Vereinsausschuss engagieren. Lernen Sie heute unser neues Ausschussmitglied und ihre Motivation für den Regenwaldschutz kennen!

 Beate Klein kennenlernen

NATURGEFLÜSTER - DIE NEUE RUBRIK IM NEWSLETTER

So können Sie von Deutschland aus aktiv am Umweltschutz mitwirken!

Im Rahmen unserer neuen Rubrik Naturgeflüster werden wir zukünftig Möglichkeiten vorstellen, wie man von Deutschland aus aktiv am Umweltschutz mitwirken kann. Vor allem durch unsere Konsumentscheidungen können wir dazu beitragen die Welt ein kleines bisschen besser zu machen, beispielsweise indem wir heimisches Superfood wie Brennnesseln sammeln und verzehren oder Hygieneartikel plastikfrei selbst herstellen. Seien Sie gespannt auf die kommenden Beiträge, wie z. B. den Folgenden: **Seife selber machen - Von der Idee zum eigenen Seifenstück.**

Rubrik Naturgeflüster

SCHÖN EINGESEIFT - UND ZWAR RICHTIG

Keine Sorge – ich rede nicht von einer Schneeballschlacht. Ich rede von wunderschöner, duftender, handgemachter Seife, mit der du deinen Körper wäschst und dir gleichzeitig ein Verwöhnprogramm gönnst. Seife selber machen eben. Und genau so ein kleines Stück Seifenglück wollte ich schon seit Ewigkeiten einmal selbst herstellen - und es hat geklappt. **Endlich wurde aus dem Seifentraum Wirklichkeit!** Gerne zeige ich Euch, wie es funktioniert!

 Zum Bericht über die Seife

AUSMALBILDER IM DOWNLOADBEREICH

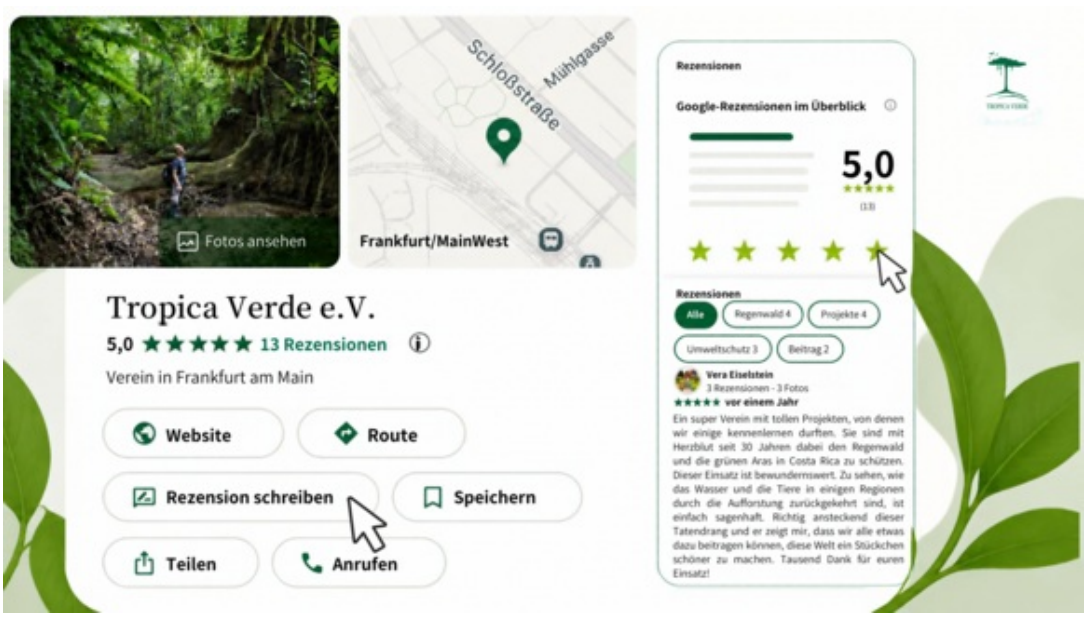
Lassen Sie ihrer Kreativität freien Lauf - Egal ob alt oder jung.

Natur- und Umweltschutz beginnt bereits im Kindesalter, deswegen ist es wichtig auch schon die Kleinen von der Schönheit Costa Ricas zu Überzeugen. **Ab sofort stehen im Downloadbereich** auf unserer Webseite Ausmalbilder mit Regenwaldmotiven wie beispielsweise dem Roten Ara, der Tropenkreischeule oder dem Glasfrosch zur Verfügung. Dazu gibt es natürlich auch interessante Informationen für die Kinder! Viel Spaß beim Kreativsein!

 Zu den Ausmalbildern (pdf)

UNTERSTÜTZEN SIE UNS BEI GOOGLE

Ihre Mitwirkung beim Onlineauftritt ist jetzt gefragt



Eine starke Onlinepräsenz ist für uns als Verein essentiell, um über unsere Arbeit aufzuklären und Fördermittel für unsere Umweltschutzprojekte vor Ort in Costa Rica zu generieren (vielen Dank an dieser Stelle auch an Sie!). In diesem Zuge möchten wir dazu aufrufen uns eine positive Googlerenzension zu hinterlassen. Dies trägt dazu bei, dass Tropica Verde schneller per Googlesuche gefunden wird, was sich sehr positiv auf unsere Reichweite auswirkt. **Dankeschön!**

 Jetzt Google Rezension erstellen!

DAS FESTIVAL DER SEEKUH IN GANDOCA 2026

Netzwerkbildung, Umweltbildung, Gemeinschaft und Naturschutz in Gandoca

Das Festival del Manatí (dt.: Seekuh) entsteht in Gandoca als ein Ort, an dem die Gemeinschaft und insbesondere die jüngeren Generationen an das Wissen über und den Schutz der biologischen Vielfalt herangeführt werden, die Teil unserer Heimat ist.

Die Seekuh als Symbol unserer Meeresfauna bietet zugleich die Möglichkeit, über die küsten- und meeresbezogenen Ökosysteme, Meeresschildkröten, Korallenriffe und all jene Arten zu sprechen, die in dieser Region einen Ort zum Leben, zur Nahrungssuche und zur Fortpflanzung finden.

Das Festival ist mehr als eine Veranstaltung: Es soll einen Begegnungsraum zwischen Umweltbildung, Gemeinschaft, Kultur und Naturschutz schaffen.

 Mehr dazu erfahren!

UNSERE PROJEKTE IN COSTA RICA IM ÜBERBLICK

Ausführliche Informationen zu den Projekten finden Sie auf unserer Internetseite!

Einfach Spenden mit unserem QR Code

Öffnen Sie Ihre Online Banking App und scannen Sie dort bei "Überweisung/Geld senden" unseren QR Code. Schon sind alle wichtigen Daten in dem Überweisungsbeleg eingetragen und Sie können nun ganz einfach Ihre Spende an uns auf den Weg bringen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Jeder Betrag zählt für uns und für unsere Projekte immens.

SCAN ME

Zur Website

Sie finden uns auch auf

betterplace.org

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.